



11. Dezember 2025

Motion

von Lisa Diggelmann (SP),
Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne)
und Serap Kahrman (GLP)

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Weisung für einen Rahmenkredit vorzulegen, welcher für weitere Begleitmassnahmen zur Förderung von Mädchen und Frauen im Sport eingesetzt werden kann. Die Beiträge können auch für die Verbesserung der Sportinfrastrukturen eingesetzt werden.

Begründung:

Die UEFA Women's Euro war im Jahr 2025 u.a. aufgrund des grossen Einsatzes der Bevölkerung ein voller Erfolg. Alle Spiele im Letzigrund waren ausverkauft. Erfreulicherweise wurde bei dem Grossanlass kein Defizit erzielt, sondern das Gegenteil ist der Fall. Das Sportamt vermerkt in der Budgetberatung, dass sich die effektiven Ausgaben für die UEFA Women's Euro voraussichtlich auf unter 10 Mio. Franken belaufen werden. Der vom Gemeinderat am 1. Februar 2023 bewilligte Kredit über 18,45 Mio. Franken (2022/465) war jedoch ausdrücklich für die UEFA Women's Euro und die Förderung des Frauenfussballs vorgesehen. Daher sollte der Restbetrag aus dem UEFA Women's Euro-Kredit im Umfang von rund 12 Mio. Franken nicht einfach wegfallen, sondern weiterhin für zukünftige Legacy-Projekte und für strukturelle Verbesserungen von Mädchen und Frauen im Sport eingesetzt werden. Ein weiterer Fokus soll dabei darauf liegen, die Infrastruktur zu verbessern, um die Rahmenbedingungen für sporttreibende Frauen und Mädchen nachhaltig zu stärken.

Anna-Béatrice Schmaltz

mit

Lisa Diggel